



KMU Forschung Austria  
Austrian Institute for SME Research

# **Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk Österreich**

3. Quartal 2022

Tabellenband

Wien, Oktober 2022

[www.kmuforschung.ac.at](http://www.kmuforschung.ac.at)

Die Konjunkturbeobachtung im Gewerbe und Handwerk wird im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte und Landessparten Gewerbe und Handwerk durchgeführt.



#### Verfasser\*innen der Studie

Karin Gavac  
Cornelia Fürst  
Salome Chankseliani

#### Internes Review / Begutachtung

Christina Enichlmair

Die vorliegende Studie wurde nach allen Maßstäben der Sorgfalt erstellt.

Die KMU Forschung Austria übernimmt jedoch keine Haftung für Schäden oder Folgeschäden, die auf diese Studie oder auf mögliche fehlerhafte Angaben zurückgehen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit

ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Für die elektronische Einspeicherung, An- und Verwendung der Auswertungen im Rahmen unmittelbarer interner Belange des Auftraggebers, in Verhandlungen mit anderen Organisationen und Institutionen sowie bei Presseaussendungen und Pressekonferenzen unter der Voraussetzung der Quellenangabe, wird die Genehmigung der KMU Forschung Austria im Voraus erteilt.

#### Für Rückfragen zur Studie



Mag. Christina Enichlmair, MA  
Tel.: +43 1 505 97 61  
c.enichlmair@kmufoerderung.ac.at  
www.kmufoerderung.ac.at

#### Mitglied bei:



## Inhaltsverzeichnis

<b>1   Ergebnisse nach Branchen</b> .....	<b>4</b>
1.1   Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2022 .....	4
1.2   Geschäftslage im 3. Quartal 2022 .....	6
1.2.1   Beurteilung der Geschäftslage .....	6
1.2.2   Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen .....	7
1.2.3   Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen .....	10
1.3   Erwartungen für das 4. Quartal 2022 .....	11
1.3.1   Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen .....	11
1.3.2   Personalplanung .....	13
<b>2   Ergebnisse nach Betriebsgrößen</b> .....	<b>14</b>
2.1   Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2022 .....	14
2.2   Geschäftslage im 3. Quartal 2022 .....	15
2.2.1   Beurteilung der Geschäftslage .....	15
2.2.2   Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen .....	15
2.2.3   Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen .....	17
2.3   Erwartungen für das 4. Quartal 2022 .....	18
2.3.1   Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen .....	18
2.3.2   Personalplanung .....	19
<b>3   Anhang</b> .....	<b>20</b>
3.1   Methodik .....	20
3.2   Tabellenverzeichnis .....	24

# 1 | Ergebnisse nach Branchen

## 1.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze<sup>1</sup> im 1. Halbjahr 2022

Tabelle 1 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen  
 Veränderung 1. Halbjahr 2022 zu 1. Halbjahr 2021

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2022			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2021 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	22	51	27	0,4
Dachdecker, Glaser und Spengler	35	49	16	3,5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	50	42	8	5,0
Maler und Tapezierer	28	52	20	-1,1
Bauhilfsgewerbe	20	67	13	2,2
Holzbau	29	53	18	3,1
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	33	41	26	1,9
Metalltechniker	32	47	21	4,7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	56	28	16	6,0
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	48	32	20	9,5
Kunststoffverarbeiter	55	17	28	5,8
Mechatroniker	37	26	37	5,9
Fahrzeugtechnik	29	40	31	-1,3
Kunsthandwerke	33	41	26	4,8
Mode und Bekleidungstechnik	35	31	34	4,7
Gesundheitsberufe	27	36	37	-2,7
Lebensmittelgewerbe	39	34	27	6,2
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	29	47	24	0,8
Gärtner, Floristen	G	G	G	G
Fotografen	G	G	G	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	G	G	G	G

<sup>1</sup> Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2022			
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2021 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Friseure	32	36	32	1,9
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	42	29	29	6,1
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>33</b>	<b>43</b>	<b>24</b>	<b>3,9</b>

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

## 1.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2022

### 1.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tabelle 2 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022, nach Branchen

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	29	50	21	8	3
Dachdecker, Glaser und Spengler	41	51	8	33	0
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	47	44	9	38	-35
Maler und Tapezierer	34	55	11	23	-11
Bauhilfsgewerbe	14	50	36	-22	-19
Holzbau	36	55	9	27	-19
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	57	35	8	49	-2
Metalltechniker	33	58	9	24	7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	53	45	2	51	-2
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	49	35	16	33	-6
Kunststoffverarbeiter	27	29	44	-17	-77
Mechatroniker	39	38	23	16	16
Fahrzeugtechnik	18	46	36	-18	-21
Kunsthandwerke	15	49	36	-21	3
Mode und Bekleidungstechnik	10	64	26	-16	-6
Gesundheitsberufe	19	51	30	-11	-3
Lebensmittelgewerbe	14	56	30	-16	-6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	24	49	27	-3	-14
Gärtner, Floristen	17	73	10	7	19
Fotografen	14	49	37	-23	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	31	51	18	13	G
Friseure	16	61	23	-7	0
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	27	46	27	0	5
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>31</b>	<b>49</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>-5</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

## 1.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tabelle 3 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen  
 Veränderung 3. Quartal 2022 zu 3. Quartal 2021

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2022			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahresquartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunternehmer/Bauträger	Direktvergaben durch Bund/Länder/Gemeinden	
Bau	64	23	13	3,4
Dachdecker, Glaser und Spengler	73	19	8	8,4
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	75	20	5	2,3
Maler und Tapezierer	72	20	8	16,7
Bauhilfsgewerbe	72	17	11	12,9
Holzbau	84	11	5	2,6
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	84	8	8	9,1
Metalltechniker	86	7	7	4,2
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	68	20	12	26,9
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	63	19	18	9,8
Kunststoffverarbeiter	97	3	0	15,0
Gärtner, Floristen	79	7	14	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	82	10	8	G
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>75</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>9,4</b>

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 4 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2022, nach Branchen

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2022				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	2	16	16	36	30
Dachdecker, Glaser und Spengler	1	24	24	32	19
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	0	4	28	45	23
Maler und Tapezierer	4	24	27	32	13
Bauhilfsgewerbe	1	44	17	33	5
Holzbau	0	19	20	47	14
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	0	11	34	36	19
Metalltechniker	0	25	44	25	6
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	0	14	33	26	27
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	4	21	12	34	29
Kunststoffverarbeiter	9	34	12	39	6
Gärtner, Floristen	25	9	48	10	8
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	2	23	17	36	22
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>3</b>	<b>20</b>	<b>26</b>	<b>32</b>	<b>19</b>

Quelle: KMU Forschung Austria



Tabelle 5 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität,  
 nach Branchen

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	24	51	19	6
Dachdecker, Glaser und Spengler	24	34	35	7
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	12	44	31	13
Maler und Tapezierer	29	47	19	5
Bauhilfsgewerbe	27	58	13	2
Holzbau	18	50	23	9
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	12	56	24	8
Metalltechniker	32	53	13	2
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	16	45	22	17
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	22	48	20	10
Kunststoffverarbeiter	52	34	14	0
Gärtner, Floristen	41	23	8	28
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	36	44	16	4
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>25</b>	<b>48</b>	<b>19</b>	<b>8</b>

Quelle: KMU Forschung Austria

### 1.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tabelle 6 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen  
 Veränderung 3. Quartal 2022 zu 3. Quartal 2021

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2022				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Mechatroniker	23	53	24	-1	-33
Fahrzeugtechnik	12	43	45	-33	-60
Kunsthandwerke	20	48	32	-12	12
Mode und Bekleidungstechnik	26	51	23	3	-26
Gesundheitsberufe	15	46	39	-24	0
Lebensmittelgewerbe	30	41	29	1	7
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	24	50	26	-2	-3
Fotografen	30	40	30	0	G
Friseure	12	53	35	-23	20
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	23	45	32	-9	-27
<b>Konsumnahe Branchen</b>	<b>20</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>-12</b>	<b>-11</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

## 1.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2022

### 1.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen<sup>2</sup>

Tabelle 7 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen  
 Erwartete Veränderung 4. Quartal 2022 zu 4. Quartal 2021

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2022				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	24	49	27	-3	-16
Dachdecker, Glaser und Spengler	17	63	20	-3	-19
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	25	59	16	9	-11
Maler und Tapezierer	9	68	23	-14	-24
Bauhilfsgewerbe	4	52	44	-40	-34
Holzbau	13	45	42	-29	-21
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	15	61	24	-9	-21
Metalltechniker	21	61	18	3	-18
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	33	58	9	24	-6
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	28	46	26	2	-9
Kunststoffverarbeiter	23	42	35	-12	-32
Mechatroniker	23	54	23	0	-26
Fahrzeugtechnik	12	43	45	-33	-48
Kunsthandwerke	32	41	27	5	-11
Mode und Bekleidungstechnik	33	48	19	14	-22
Gesundheitsberufe	14	53	33	-19	-23
Lebensmittelgewerbe	31	41	28	3	0
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	34	48	18	16	-8
Gärtner, Floristen	12	73	15	-3	40
Fotografen	26	49	25	1	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	38	46	16	22	G

<sup>2</sup> Investitionsgüternahe Branchen werden nach den Auftragseingangserwartungen, konsumnahe Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2022				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Friseure	24	50	26	-2	25
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	24	46	30	-6	-26
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>22</b>	<b>53</b>	<b>25</b>	<b>-3</b>	<b>-12</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

### 1.3.2 | Personalplanung

Tabelle 8 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2022, nach Branchen

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2022			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	19	72	9	3,6
Dachdecker, Glaser und Spengler	35	64	1	6,4
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	20	77	3	6,1
Maler und Tapezierer	19	75	6	2,6
Bauhilfsgewerbe	23	73	4	2,8
Holzbau	35	61	4	8,2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	17	72	11	1,9
Metalltechniker	19	79	2	2,4
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	40	57	3	6,8
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	25	70	5	6,2
Kunststoffverarbeiter	54	42	4	3,4
Mechatroniker	23	69	8	2,5
Fahrzeugtechnik	15	81	4	1,9
Kunsthandwerke	6	92	2	4,5
Mode und Bekleidungstechnik	17	82	1	6,7
Gesundheitsberufe	21	75	4	5,8
Lebensmittelgewerbe	19	73	8	2,6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	6	94	0	4,3
Gärtner, Floristen	16	78	6	-0,7
Fotografen	2	96	2	1,2
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	32	64	4	7,2
Friseure	14	80	6	3,7
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	45	46	9	22,4
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>21</b>	<b>74</b>	<b>5</b>	<b>5,4</b>

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

## 2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen

### 2.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze<sup>3</sup> im 1. Halbjahr 2022

Tabelle 9 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen  
 (Anzahl der Beschäftigten)  
 Veränderung 1. Halbjahr 2022 zu 1. Halbjahr 2021

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2022			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2021 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	31	45	24	1,9
davon EPU (0 Beschäftigte)	25	52	23	2,8
10 bis 19 Beschäftigte	47	30	23	5,1
20 und mehr Beschäftigte	52	28	20	4,9
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>33</b>	<b>43</b>	<b>24</b>	<b>3,9</b>

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

<sup>3</sup> Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

## 2.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2022

### 2.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tabelle 10 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen  
(Anzahl der Beschäftigten)

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %- Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	30	49	21	9	-4
davon EPU (0 Beschäftigte)	21	52	27	-6	-12
10 bis 19 Beschäftigte	38	51	11	27	-3
20 und mehr Beschäftigte	37	50	13	24	-4
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>31</b>	<b>49</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>-5</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

### 2.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tabelle 11 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen  
(Anzahl der Beschäftigten)  
Veränderung 3. Quartal 2022 zu 3. Quartal 2021

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2022			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über General- unternehmer/ Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
0 bis 9 Beschäftigte	84	9	7	9,4
davon EPU (0 Beschäftigte)	89	6	5	-19,4*
10 bis 19 Beschäftigte	74	15	11	12,2
20 und mehr Beschäftigte	67	20	13	9,1
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>75</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>9,4</b>

\* Der Rückgang ist v. a. auf den Bau sowie die Tischler und das Holzverarbeitende Gewerbe zurückzuführen.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 12 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2022				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	3	23	27	30	17
davon EPU (0 Beschäftigte)	10	26	25	29	10
10 bis 19 Beschäftigte	0	11	21	47	21
20 und mehr Beschäftigte	0	6	20	38	36
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>3</b>	<b>20</b>	<b>26</b>	<b>32</b>	<b>19</b>

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 13 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	26	49	17	8
davon EPU (0 Beschäftigte)	37	32	21	10
10 bis 19 Beschäftigte	20	47	26	7
20 und mehr Beschäftigte	20	45	30	5
<b>Investitionsgüternahe Branchen</b>	<b>25</b>	<b>48</b>	<b>19</b>	<b>8</b>

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria



## 2.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tabelle 14 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen  
 (Anzahl der Beschäftigten)  
 Veränderung 3. Quartal 2022 zu 3. Quartal 2021

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2022				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	20	48	32	-12	-8
davon EPU (0 Beschäftigte)	24	42	34	-10	-3
10 bis 19 Beschäftigte	27	42	31	-4	1
20 und mehr Beschäftigte	22	46	32	-10	-46
<b>Konsumnahe Branchen</b>	<b>20</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>-12</b>	<b>-11</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

## 2.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2022

### 2.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen<sup>4</sup>

Tabelle 15 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen  
 (Anzahl der Beschäftigten)  
 Erwartete Veränderung 4. Quartal 2022 zu 4. Quartal 2021

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2022				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	22	53	25	-3	-11
davon EPU (0 Beschäftigte)	23	51	26	-3	-11
10 bis 19 Beschäftigte	19	55	26	-7	-24
20 und mehr Beschäftigte	25	44	31	-6	-31
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>22</b>	<b>53</b>	<b>25</b>	<b>-3</b>	<b>-12</b>

\* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

<sup>4</sup> Investitionsgüternahe Branchen werden nach den Auftragseingangserwartungen, konsumnahe Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

## 2.3.2 | Personalplanung

Tabelle 16 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2022			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	17	78	5	4,9
davon EPU (0 Beschäftigte)	7	93	0	7,4
10 bis 19 Beschäftigte	39	52	9	4,8
20 und mehr Beschäftigte	46	47	7	6,0
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>21</b>	<b>74</b>	<b>5</b>	<b>5,4</b>

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

## 3 | Anhang

### 3.1 | Methodik

Die Ergebnisse der Konjunkturbeobachtung im 3. Quartal 2022 basieren auf den Meldungen von 2.983 Betrieben mit 48.323 Beschäftigten.

Um Verzerrungen in der Stichprobe zu vermeiden, wurden die Daten auf Basis der Struktur der Grundgesamtheit (Anzahl der Betriebe bzw. Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigtengrößenklassen, Berufsgruppen und Bundesländern) gewichtet.

Im Gesamtdurchschnitt des Gewerbe und Handwerks sind folgende Fachverbände beinhaltet:

► Investitionsgüternahe Branchen:

Fachverband	Branchen
Bau	Bau
Dachdecker, Glaser und Spengler	Dachdecker
	Glaser
	Spengler und Kupferschmiede
Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Maler und Tapezierer	Maler, Lackierer und Schilderhersteller
	Tapezierer, Dekorateure und Sattler
Bauhilfsgewerbe	Bauhilfsgewerbe (exkl. Bodenleger und Steinmetze)
	Bodenleger
	Steinmetze
Holzbau	Holzbau
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	Tischler
	Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller
Metalltechniker	Schlosser, Landmaschinentechniker und Schmiede
	Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
Kunststoffverarbeiter	Kunststoffverarbeiter
Gärtner, Floristen	Gärtner, Floristen
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger

► Konsumnahe Branchen:

Fachverband	Branchen
Mechatroniker	Mechatroniker
Fahrzeugtechnik	Kraftfahrzeugtechniker
	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner
Kunsthandwerke	Gold- und Silberschmiede und Uhrmacher
	Musikinstrumentenerzeuger
	Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger
	Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände
Mode und Bekleidungstechnik	Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler
	Bekleidungsgewerbe
	Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler
	Textilreiniger, Wäscher und Färber
Gesundheitsberufe	Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher
	Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker
	Zahntechniker
Lebensmittelgewerbe	Müller und Mischfuttererzeuger
	Bäcker
	Konditoren (Zuckerbäcker)
	Fleischer
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur
Fotografen	Fotografen
Friseure	Friseure
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe (ausgewählte Berufszweige der Gewerblichen Dienstleister)	Personaldienstleister
	Sicherheitsgewerbe

In Wien beteiligen sich folgende Berufsgruppen nicht an der Konjunkturbeobachtung: Tapezierer, Dekorateur und Sattler; Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie Wagner; Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger; Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher; Augenoptiker, Orthopädietechniker und Hörgeräteakustiker; Zahntechniker; Gärtner und Floristen; Fotografen

Die nachfolgende Tabelle bildet die Rücklaufstatistik (Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe) nach Bundesländern und Berufsgruppen ab.

Tabelle 17 | Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Bau	336	23	13	83	39	19	35	81	30	13
Dachdecker, Glaser und Spengler	166	11	15	35	20	10	29	17	15	14
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	68	5	1	19	12	7	4	6	4	10
Maler und Tapezierer	129	7	11	21	11	13	18	19	16	13
Bauhilfsgewerbe	177	9	12	35	30	9	32	24	11	15
Holzbau	95	7	13	19	10	13	16	10	5	2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	143	7	10	25	32	12	18	13	9	17
Metalltechniker	107	4	13	20	25	6	11	8	7	13
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	102	5	4	16	21	7	18	10	9	12
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	116	8	10	25	24	8	15	11	3	12
Kunststoffverarbeiter	37	1	1	15	11	2	3	2	1	1
Mechatroniker	107	3	9	13	35	2	17	5	12	11
Fahrzeugtechnik	132	5	16	33	27	10	19	12	5	5
Kunsthandwerke	126	6	5	19	25	16	22	14	1	18
Mode und Bekleidungstechnik	111	6	8	26	17	6	18	7	8	15
Gesundheitsberufe	66	1	4	17	13	13	5	4	2	7
Lebensmittelgewerbe	259	12	21	72	55	14	33	21	18	13
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	201	7	8	46	42	15	23	8	12	40
Gärtner, Floristen	55	5	2	21	10	5	4	4	2	2
Fotografen	139	8	9	20	31	18	19	14	3	17
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	78	3	9	18	11	3	9	8	1	16

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Friseure	106	8	13	15	28	5	6	10	7	14
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	127	2	10	11	24	10	18	9	2	41
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	<b>2.983</b>	<b>153</b>	<b>217</b>	<b>624</b>	<b>553</b>	<b>223</b>	<b>392</b>	<b>317</b>	<b>183</b>	<b>321</b>

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 18 | Repräsentativität nach Bundesländern

	Unternehmen Grundgesamtheit*	Anteil an der Grundgesamtheit in %**	Anzahl Unternehmen in der Stichprobe	Anteil an der Stichprobe in %
Burgenland	10.549	4,3	153	5,1
Kärnten	16.325	6,7	217	7,3
Niederösterreich	52.848	21,7	624	20,9
Oberösterreich	38.901	16,0	553	18,5
Salzburg	15.677	6,4	223	7,5
Steiermark	37.293	15,3	392	13,1
Tirol	19.178	7,9	317	10,6
Vorarlberg	10.907	4,5	183	6,1
Wien	41.834	17,2	321	10,8
<b>Österreich</b>	<b>236.823</b>	<b>100,0</b>	<b>2.983</b>	<b>100,0</b>

\* Anzahl der Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk (Jahresdurchschnitt); Quelle: Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik 2021

\*\* Anteil der Unternehmen im Bundesland an der Summe der Bundesländer

eventuelle Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Quelle: KMU Forschung Austria

## 3.2 | Tabellenverzeichnis

Tabelle 1   Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen .....	4
Tabelle 2   Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022, nach Branchen .....	6
Tabelle 3   Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen .....	7
Tabelle 4   Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2022, nach Branchen .....	8
Tabelle 5   Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen .....	9
Tabelle 6   Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen .....	10
Tabelle 7   Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen.....	11
Tabelle 8   Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2022, nach Branchen .....	13
Tabelle 9   Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	14
Tabelle 10   Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	15
Tabelle 11   Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	15
Tabelle 12   Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	16
Tabelle 13   Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	16
Tabelle 14   Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	17
Tabelle 15   Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	18
Tabelle 16   Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2022, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten) .....	19
Tabelle 25   Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen .....	22
Tabelle 26   Repräsentativität nach Bundesländern.....	23



